



... persönlich – menschlich

- gutes Betriebsklima, kollegialer Umgang, Teamgeist
- Aufgeschlossener Betriebsinhaber, offen für neue Ideen

... perspektivisch

- Möglichkeit zur Übernahme von Führungsverantwortung
- klares Bekenntnis zum mittel- und langfristigen Weiterbestand des Unternehmens
- berufliche Heimat finden mit persönlicher Entwicklungschance

**Die Knauf Akademie und das Kompetenzzentrum für Ausbau und Fassade (KomZet) unterstützen Sie ...**

... durch den im KomZet angesiedelten Projekt- und Lehrgangsführer: Er bietet Hilfestellung rund um die betriebliche Ausbildung aller Nachwuchskräfte sowie bei der Unternehmensführung und -entwicklung

... durch Infos zu neuen Wissensthemen und zeitgemäßer Ausbildungsmethodik

... mit Vorteilen durch intensiven Kontakt zur Knauf Gruppe:

- Bei entsprechender Qualifizierung in der Verarbeitung von Knauf Systemen werden Sie durch Knauf weiterempfohlen und der Betrieb zum Referenz-Unternehmen
- Das Knauf Kompetenzteam ist während der Projektarbeiten immer für Sie da

... durch intensive Abstimmung der Lernfortschritte mit den Ausbildungsmeistern der ÜBa.

... durch Werbeaktionen für den Ausbau-Manager mit Presseartikeln und Anzeigenvorlagen, die Sie in Ihrer Region nutzen können.

... durch den kontinuierlichen Erfahrungsaustausch zur Unternehmensentwicklung und zur Situation und Perspektive der angehenden Ausbau-Manager Teilnehmer im Betrieb.



## Neue Chancen für Ihr Unternehmen: Ausbau-Manager

Ein Merkblatt für Ausbildungsbetriebe

Weitere Informationen:

**Kompetenzzentrum für Ausbau und Fassade**  
Siemensstraße 8  
71272 Rutesheim  
Telefon 0 71 52 / 90 50 71  
info@ausbau-manager.de  
www.ausbau-manager.de



Der „Ausbau-Manager“ integriert Handwerk und Managementaufgaben. Die Teilnehmer absolvieren ihre Stuckateur-Ausbildung in einem Fachunternehmen in Deutschland. Zusätzlich lernen sie Managementthemen kennen, die für zukünftige Führungskräfte im Handwerk eine Rolle spielen. Diese Kombination aus praktischer Ausbildung, unternehmerischem und betriebswirtschaftlichem Lehrprogramm für (Fach-)Abiturienten bietet jungen Nachwuchskräften eine attraktive, berufliche Perspektive. Und Fachunternehmer haben damit beste Chancen, professionelle Fach- und Führungskräfte zu gewinnen und ihren Betrieb noch fitter für die Zukunft zu machen.

### **IHRE VORTEILE ALS AUSBILDUNGSBETRIEB DES „AUSBAU-MANAGERS“**

... fürs eigene Unternehmen

- Sie erhalten qualifizierten Nachwuchs für die spätere Leitung des Betriebes, entschärfen die Generationenfrage, sichern die Unternehmensnachfolge und Ihre Altersvorsorge – ideal auch für eigene Kinder
- Sie legen den Grundstein für den langfristigen Erhalt des Unternehmens als Arbeitgeber – ein starkes Signal an Ihre Mitarbeiter(innen)
- Sie machen den Betrieb zukunftssicher, passen ihn neuen Herausforderungen an und profitieren von zusätzlichen Marktchancen
- Sie haben starke Partner aus Schulen, Verbänden und Industrie an Ihrer Seite

... fürs Tagesgeschäft

- Sie holen sich aktuellstes Know-how ins Unternehmen und sichern sich Wettbewerbsvorteile, z.B. durch moderne Kalkulationsverfahren
- Sie sind in der Führungsebene breiter aufgestellt und können sich (noch) mehr auf hochwertige handwerkliche Leistungen konzentrieren als Ergänzung zum Standardgeschäft
- Sie können Unternehmensbereiche wie Marketing und Öffentlichkeitsarbeit professionell besetzen und Ihre Präsenz in der Region stärken
- Sie haben Führungskräfte zur Verfügung, die durch den Ausbau-Manager Lehrgang aktuelles Wissen besitzen, z.B. in Gesetzgebung, Rechtsprechung, Dokumentationspflichten und Administrationsauflagen

- Sie haben kompetente Unterstützung im Umgang mit Behörden, Banken, Steuerberatern und Versicherungen in Haftungs-fällen etc.

... als Arbeitgeber in der Region

- Sie werden als topmoderner Arbeitgeber gesehen; das Unternehmen erzielt einen Imagegewinn, weil es Nachwuchskräften gute Perspektiven bietet
- Sie bleiben ein qualifizierter Ansprechpartner für Behörden, Steuerberater, Banken, Versicherungen und haben hier personell und inhaltlich neuen Spielraum

### **Was sich die Ausbildungspartner von Ihnen wünschen ...**

... bezogen auf den Betrieb

- Gute Organisation, transparente Strukturen, effiziente Abläufe im Betrieb
- Umsetzung der ÜbA-Lerninhalte mit hohem Praxisbezug
- Bereitschaft zur Entwicklung des Betriebes und zur Einführung neuer Geschäftsfelder
- Unternehmensstrategie mit klarer Zielsetzung

... für die Nachwuchsführungskräfte

- Schrittweises Heranführen an Managementaufgaben
- Freiräume zur Realisierung von gelerntem Wissen in der Praxis
- Vertrauen in das Ausbildungsmodell und in die Fähigkeiten des angehenden Ausbau-Managers

... in eigener Sache

- Enge Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum für Ausbau und Fassade (KomZet) und der Knauf Akademie
- Erfahrungsaustausch und ggf. Kooperation mit anderen am Ausbildungsmodell beteiligten Unternehmen

### **Was sich die Lehrgangsteilnehmer von Ihnen wünschen ...**

... fachlich-inhaltlich

- Frühzeitige Einbindung in Themenfelder der Betriebsführung
- Freiraum als „Unternehmer“ im Unternehmen
- moderne Ausbildungsmethoden, Einsatz aktueller Techniken und Verfahren
- leistungsfähige Ausstattung und Ausrüstung
- aufgeschlossene Chefs und erfahrene Kolleg(innen), die Wissen weitergeben



# AUSBAU-MANAGER